

# WEITERE **INFORMATIONEN** ERHALTEN SIE HIER:

## **Koordinierung der Dorfmoderatorenqualifizierung in Niedersachsen**

### **Freiwilligenakademie Niedersachsen e. V.**

Im Werkhof · Schaufelder Str. 11 · 30167 Hannover

Ansprechpartnerin: Heidi Berthold

Tel: 0511 76048376 · Mobil: 0171 5862763

E-mail: [berthold@freiwilligenakademie.de](mailto:berthold@freiwilligenakademie.de)



## **Zu Fördermöglichkeiten der Dorfmoderation sprechen Sie bitte an:**

### **Amt für regionale Landesentwicklung Braunschweig**

Bohlweg 38 · 38100 Braunschweig

Tel: 0531 484-1002 · E-Mail: [Poststelle@arl-bs.niedersachsen.de](mailto:Poststelle@arl-bs.niedersachsen.de)

### **Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser**

Bahnhofplatz 2-4 · 31134 Hildesheim

Tel: 05121 9129-800 · E-Mail: [Poststelle@arl-lw.niedersachsen.de](mailto:Poststelle@arl-lw.niedersachsen.de)

### **Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg**

Auf der Hude 2 · 21339 Lüneburg

Tel: 04131 15-1301 · E-Mail: [Poststelle@arl-lg.niedersachsen.de](mailto:Poststelle@arl-lg.niedersachsen.de)

### **Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems**

Theodor-Tantzen-Platz 8 · 26122 Oldenburg

Tel: 0441 799-0

## **Sie sind Bildungsträger? Zur Förderung der Dorfmoderatorenqualifizierung gem. RL-BMQ sprechen Sie bitte an:**

### **Landwirtschaftskammer Niedersachsen, GB Förderung, SG 2.1.2**

Zentrale Bewilligungsstelle Beratung, Bildung und sonstige  
Förderprogramme

Johannsenstr. 10 · 30159 Hannover

Ansprechpartner: Armin Kugler

Tel: 0511 3665-1420

E-Mail: [armin.kugler@lwk-niedersachsen.de](mailto:armin.kugler@lwk-niedersachsen.de)

Ansprechpartnerin: Barbara Franke-Fischer

Tel: 0511 3665-1142

E-mail: [barbara.franke-fischer@lwk-niedersachsen.de](mailto:barbara.franke-fischer@lwk-niedersachsen.de)

# Dorfmoderation

## zukunftsorientiert

## engagiert

## kreativ

## mit Fach- und Methodenkompetenz

## Informationen zum Zertifikatslehrgang „Dorfmoderatoren BMQ Niedersachsen“



Förderung und fachliche Begleitung



Niedersächsisches Ministerium  
für Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

Koordiniert durch:



Freiwilligenakademie  
Niedersachsen

## WAS IST DORFMODERATION?

Die Entwicklung der Dörfer Niedersachsens bedarf vielfältiger Impulse, um geeignete Antworten auf die brennenden Zukunftsfragen zu finden und den Herausforderungen der Zeit zu begegnen. Die Qualität der Umsetzung konkreter Maßnahmen und deren nachhaltige Wirkung werden dabei maßgeblich durch die Akteure vor Ort beeinflusst.

In diesem Zusammenhang können einzelne Engagierte, qualifizierte Dorfmoderator\*innen, eine wichtige Rolle im Rahmen der Prozessgestaltung übernehmen und wertvolle Impulse für den Ablauf der Dorfentwicklung setzen. Ziel der Dorfmoderation ist es, mit Fachwissen und Methodenkompetenz, konstruktive Kommunikation innerhalb der Dorfgemeinschaft zu initiieren und zu verstetigen sowie die Umsetzung daraus erwachsener kreativer Projektideen, die das Dorf l(i)ebenswerter gestalten, zu unterstützen.

Ausgaben für die Dorfmoderation zur Unterstützung der Veränderungsprozesse in Dörfern und Dorfregionen sind zuwendungsfähig im Rahmen der ZILE-Richtlinie.

## WER KANN DORFMODERATOR\*IN WERDEN?

Erwachsene im ländlichen Raum, die Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben und bereit sind, im Team und eigenverantwortlich eine Moderatorenfunktion im Dorf zu übernehmen, können sich zu Dorfmoderator\*innen qualifizieren. Förderlich sind dabei Kooperationsbereitschaft, Teamfähigkeit, Empathie sowie eine lösungsorientierte Grundeinstellung.

## WIE WIRD MAN DORFMODERATOR\*IN?

Interessierte wenden sich an ihre Gemeinde, ihren Landkreis oder eine andere kommunale Gebietskörperschaft oder einen kommunal-regionalen Zusammenschluss (z. B. Verband) gem. BMQ-Richtlinie. Von dort werden sie bei der Freiwilligenakademie Niedersachsen für das Qualifizierungsprogramm angemeldet.

Geplante Lehrgangsangebote gibt es regelmäßig an verschiedenen Standorten in Niedersachsen. Ausführliche Informationen zu aktuellen Terminen sind in der Fortbildungsdatenbank der Freiwilligenakademie auf der Internetseite [www.freiwilligenakademie.de](http://www.freiwilligenakademie.de) bereitgestellt.

## WAS TUN DORFMODERATOR\*INNEN?

Dorfmoderator\*innen gestalten Dialogprozesse im Dorf und kommunizieren diese öffentlichkeitswirksam.

### Beispielweise können Sie:

- \_ Akteure im Dorf vernetzen,
- \_ Veranstaltungen, wie Dorfbegehungen und Dorfversammlungen, moderieren,
- \_ Projektgruppen bei der Koordinierung und Umsetzung ihrer Vorhaben beraten und unterstützen.

## WIE WERDEN DORFMODERATOR\*INNEN QUALIFIZIERT?

Um als Dorfmoderator\*innen aktiv zu werden, qualifizieren sich interessierte Personen in einer modularen Fortbildung. Der Umfang jedes Moduls beträgt 2 x 3 Tage.

**Voraussetzung für die Teilnahme am Modul 2** ist die Teilnahme am Modul 1 oder der Nachweis, dass vergleichbare Eingangsvoraussetzungen mitgebracht werden (z. B. durch Teilnahme an einer Fortbildung mit adäquaten Inhalten). Die entsprechenden Angaben sind auf dem Anmeldebogen zu vermerken.

### Modul 1: Zertifikatslehrgang: „Engagementlotsen für Ehrenamtliche in Niedersachsen“

Themen: Basiswissen zum bürgerschaftlichen Engagement, wie Freiwilligenkoordination, Projektmanagement, Kommunikation und Netzwerkbildung

### Modul 2: Zertifikatslehrgang: „Dorfmoderatoren BMQ Niedersachsen“

Themen **Fachebene Dorf**: Aktionsraum Dorf, Lebens- und Arbeitsraum Dorf, aktuelle Handlungsfelder (z. B. Demografie, Klimawandel, Nachhaltigkeit, Innenentwicklung, Baukultur und ländliche Siedlung), Arbeitstechniken und Prozessbausteine,

**Methoden und Techniken**: Rolle des Moderators im dörflichen Zusammenhang, wertschätzende Kommunikation, Konfliktmanagement, Moderation von Gruppen, Netzwerkarbeit, Changemanagement und Projektmanagement.

